**Ethik-Richtlinien für den korrekten Umgang mit Kindern und Jugendlichen in den Jugendriegen**

**Ausgangslage**

Der Turnsport beinhaltet eine gewisse Nähe zwischen Leitenden und Turnenden. Dadurch ergeben sich gewisse Konflikte.

Die Verhaltensregeln sollen Leiterinnen und Leiter im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in diesem Thema sensibilisieren. Dabei steht der präventive Schutz der Kinder sowie der Leitenden im Vordergrund.

Diese Richtlinien wurden vom Vorstand ausgearbeitet, von der Technischen Kommission Jugend überarbeitet und von beiden Gremien in den Sitzungen vom 16.09.2019 bzw. 21.11.2019 erlassen.

**Verhaltensregeln**

*Allgemeines Verhalten*

1. Einzelkontakte (inklusive SMS, Whatsapp, Facebook, Instagram, etc.) sind nicht erlaubt und müssen gegebenenfalls über die Eltern geführt werden.
2. Einzelfahrten im Auto sind nur nach Rücksprache mit den Eltern oder in medizinischen Notfällen gestattet.

*In der Turnhalle*

1. Hilfestellungen und Korrekturen sind sinnvoll einzusetzen und entsprechend zu kommunizieren.
2. Einzeltrainings können nur nach Rücksprache mit den Eltern durchgeführt werden.
3. Bei Verletzungen Crèmes etc. nur nach Rücksprache mit dem Kind bzw. Jugendlichen applizieren. Bei Medikamenten (Schmerzmittel oder Ähnliches) ist zwingend vorgängig Rücksprache mit den Eltern zu halten.

*Besondere Veranstaltungen*

1. Bei Übernachtungen sind Zimmer getrennt nach Geschlecht vorzusehen. Leitende übernachten in separaten Zimmern.
2. Duschen sind getrennt nach Geschlecht und Alter zu benützen. Leitende nutzen separate Duschen.
3. Fotos und Videos sind nur nach Rücksprache mit den Eltern erlaubt. Es kann auch eine generelle Einwilligung im Elternbrief eingeholt werden.

**Bei Verletzung dieser Verhaltensregeln oder bei Bedarf können Betroffene oder andere Personen Kontakt mit Vorstand aufnehmen. Diese Möglichkeit besteht auch für Turnende in den Erwachsenenriegen.**